

Der ehemalige Nationalratsabgeordnete, Karel Smolle, erhielt am Montagabend für sein langjähriges politisches Wirken auf Bundes- und Landesebene, für seine herausragenden Leistungen zugunsten der slowenischen Volksgruppe in Kärnten, den 45. Tischlerpreis.

Karel Smolle mit Tischlerpreis ausgezeichnet

(Auszugsweise aus: volksgruppen.orf.at/slovinci/meldungen,23.1.2024)

(...)

Ein Leben im Dienste der slowenischen Volksgruppe

Die Liste der Leistungen und Funktionen, die Smolle auf regionaler und Bundes-Ebene ausgeübt hat, ist vielseitig. Er war Gründungsmitglied des Kärntner Schülerverbands/ Koroška dijaška zveza (KDZ), Obmann des Rates der Kärntner Slowenen/ Narodni svet koroških Slovencev (NSKS) und der Kärntner Einheitsliste /Enotna lista (EL).

Zudem war der Gerichtsdolmetscher und vielseitige Politiker der erste Nationalratsabgeordnete im Parlament aus den Reihen der slowenischen Volksgruppe in Kärnten. 1992 wurde er zum Ehrenkonsul der Republik Slowenien in Klagenfurt/ Celovec ernannt.

Der Festakt im Tischlersaal der Hermagoras (Mohorjeva) in Klagenfurt/ Celovec wurde vom Männerchor Vinko Poljanec aus St. Kanzian/ Škocjan, dem früheren Heimatort des Preisträgers, musikalisch umrahmt. Auch der Frauenchor aus Suetschach/ Sveče, der Gemeinde des aktuellen Wohnortes des geehrten, überreichte ihm einen musikalischen Strauß. Und wie schon seit 1989 trat auch der diesjährige Gewinner des Redewettbewerbs der Jugend vor dem Publikum auf, diesmal war es Maks Rozman.

Benannt ist die Auszeichnung nach Joško Tischler (1902-1979), dem **Gründungsobmann des Rates**, der auch erster Direktor des BG/BRG für Slowenen in Klagenfurt/ Zvezna gimnazija in Zvezna realna gimnazija za Slovence v Celovcu war.